

Landpartie- ein interkultureller Ausflug in den Pfarrgarten Starkow im Rahmen der Interkulturelle Woche im LK Vorpommern- Rügen

Bei Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen lud die Migrationsberatung des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund e.V. Zugewanderte und Einheimische zu einem Ausflug in den Pfarrgarten Starkow ein. Die Anreise durch die Barthe Niederung, entlang der Alleenstraße und durch das Ortsensemble von Starkow begeisterte alle Teilnehmer.

Vereinsvorsitzender Dr. Gerd Albrecht vom Verein Backstein, Geist und Garten e.V. führte uns durch die verschiedenen Gestaltungs- und Nutzungsebenen wie bspw. den Gemüse-, Stauden- und Rosengarten. Naschen war ausdrücklich erlaubt. Da viele der Zugewanderten aus kleinbäuerlichen Verhältnissen kommen, wurden Erinnerungen an die Heimat wach und man tauschte sich über Verarbeitung und Rezepte aus. Insbesondere der Duft der Rosen begeisterte alle Landpartieteilnehmer und wir kamen alle ins Schwärmen über die syrische, russische oder deutsche Kultur der Veredelung und Verarbeitung von Rosen.

Der sogenannte „Freundschaftstempel“¹ lud entsprechend seiner Tradition aus der Aufklärungszeit zu einem überkonfessionellen Austausch ein (siehe Bild). Zudem besuchten wir die aktuelle Ausstellung des Künstlerehepaars Petra und Max Barske in der Kirche Starkow- bemerkenswerter Weise war bei den Landpartieteilnehmern eine große Offenheit gegenüber moderner abstrakter Kunst. Zum Abschluss gab es inmitten des landschaftlichen Bereiches des Pfarrgartens ein Picknick mit syrischen Köstlichkeiten, bei dem die Teilnehmer auch mit weiteren Besuchern des Gartens ins Gespräch kamen.

Am Ende des Tages war bei allen Teilnehmern eine sehr entspannte und zugleich fröhliche Stimmung aufgekommen. Vielleicht, wie schon lange nicht mehr seid ihrer Flucht nach Deutschland. Auf der Heimreise wurden Lieder gesungen und der Wunsch geäußert, es nicht bei diesem einen Ausflug in Grüne zu belassen.

Unser Dank gilt insbesondere der UMA Einrichtung des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund e.V., der Projektförderung „Wir. Erfolg braucht Vielfalt“ und dem Verein Backstein, Geist und Garten e.V.



Migrationsberatung Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.
Einsatzstellenleitung Petra Breuer

¹ Freundschaftstempel waren zur Zeit der Aufklärung Orte der Begegnung und des geistlich überkonfessionellen Austausches, zur Bewahrung und Förderung gegenseitiger Akzeptanz und Wertschätzung